



KIRCHENCHOR

ST. HUBERTUS DUPPACH



JUBILÄUMS-FESTABEND
30. MAI 2026

*Bei manchen Völkern wird der Reichtum eines Menschen
daran bemessen, wieviele Lieder er im Herzen trägt.*

Liebe Gäste aus Nah und Fern,

wir freuen uns, dass sie nach Duppach zu unserem 125-jährigen Jubiläum gekommen sind.

125 Jahre, das ist kein Pappenstein. Wenn man überlegt was die Mitglieder in der Zeit so alles erlebt haben, von Kriegen über Mauerbau und Mauerfall, vom ersten Auto bis zum Computer, vom Radio, Fernsehen bis zum Internet und Smartphone, trotzdem, der Chor hat bis heute Bestand.

Als Kirchenchor sind wir natürlich vornehmlich in der Kirche bei der Mitgestaltung der Messen und Feierlichkeiten präsent. Aber auch im Dorf und in der Chorlandschaft ist der Kirchenchor St. Hubertus Duppach unterwegs. Der Chor hat jetzt über einhundert Jahre aktiv im Dorfleben mitgewirkt und bot dem ein oder anderen Bewohner einen Lebensinhalt und somit eine Gelegenheit, sich auf seine Art im Dorf mit einzubringen.

Es ist ein tolles Gefühl zu wissen, dass man Woche für Woche zusammen probt, das „Wir-Gefühl“ eines Chores erleben darf und am Ende noch Applaus und somit eine gewisse Anerkennung bei den Mitmenschen erntet.

Wir sind dankbar, dass es den anwesenden Chören genau so geht und dass ihr hier seid und uns eure Lieder schenkt.

Da es sich ja um ein Fest handelt und nicht um ein Treffen, freuen wir uns heute auch über die Chor- und Musikbegeisterten, die es hierhin gelockt hat um etwas Besonderes zu erleben. Wir sind sicher, dass ihre Erwartungen hier weit übertroffen werden.

Wir wünschen Euch viel Spaß



Klaus Treitges,
Kirchenchor St. Hubertus Duppach

**Herzlichen Glückwunsch an den Kirchenchor
St. Hubertus Duppach!**

**Gottesdienst – Gemeinschaft – Proben und
Begegnungen und das in 125 Jahren sind ein Grund
zum Feiern und Erinnern:**

Feiern heißt, der Freude Ausdruck geben mit den Menschen aus der Pfarrei und dem Dorf, mit befreundeten Chören und Musikern aus der Umgebung.

Feiern heißt, mit Dankbarkeit und Stolz zu schauen auf 125 Jahre des gemeinsamen Singens zur Ehre Gottes in den Gottesdiensten und zur Freude bei den vielen Festen und den besonderen Konzerten.

Erinnern bedeutet, zu erzählen von den gemeinsamen Proben und den vielen Männern, die in der Zeit im Chor mitgesungen haben, die dem Chor in den Jahrzehnten ihr Gesicht geschenkt haben, und dankbar auf die zu schauen, die in dieser langen Zeit die Leitung des Chores innehatten und haben.

Erinnern heißt zum Beispiel die CD-Aufnahmen der Konzerte noch einmal hören und sich an dem Zusammenspiel der Stimmen erfreuen.

Danke sagen von Seiten der Pfarrei Gerolsteiner Land für 125 Jahre Kirchenchor St. Hubertus Duppach heißt auch, danken für das Engagement bei jedem einzelnen Sänger, besonders beim Chorleiter Stefan Kill und dem Vorstand, stellvertretend beim langjährigen Vorsitzenden Gottfried Wawers und beim zweiten Vorsitzenden Klaus Treitges.

**Allen ein frohes Fest und Gottes Segen für die
weiteren Jahre,**

Ralf Pius Krämer,
Pfarrer der Pfarrei Gerolsteiner Land

125 Jahre Gesang und lebendige Chorgeschichte

Zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum gratuliere ich dem Kirchenchor „St. Hubertus“ Duppach im Namen der kommunalen Gremien der Verbandsgemeinde Gerolstein ganz herzlich.

Seit Generationen bereichert der Kirchenchor das kulturelle Leben in Duppach und darüber hinaus – sei es in Gottesdiensten, bei Festen und Konzerten oder zu besonderen Anlässen. Er bringt Menschen zusammen und schenkt Freude durch Gesang.

Ein Chor ist jedoch weit mehr als eine Gemeinschaft von Stimmen: Er steht für Zusammenhalt, Leidenschaft und gelebte Tradition. Gerade in unserer heutigen Zeit sind diese Werte von unschätzbbarer Bedeutung. Das Motto aus dem Jubiläumsjahr 2006 „Mit Herz und Stimme für das Heimatdorf – Gesang erhalten und pflegen“ bringt dieses Engagement treffend zum Ausdruck und hat bis heute nichts an Aktualität verloren.

Diese kontinuierliche und erfolgreiche Vereinsarbeit wäre ohne das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder nicht möglich. Daher danke ich allen Sängern für ihren unermüdlichen Einsatz. Mein besonderer Dank gilt dem Vorstand und dem Dirigenten Stefan Kill, der seit 2005 für die musikalische Leitung verantwortlich ist.

Für die Zukunft wünsche ich weiterhin viel Freude am gemeinsamen Singen sowie dem Chor eine erfolgreiche Zukunft. Ihnen allen eine schöne und unvergessliche Jubiläumsfeier!



Hans Peter Böffgen

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Gerolstein

125 Jahre Kirchenchor „St. Hubertus“ Duppach

Liebe Festgäste, liebe Chorgemeinschaft,

125 Jahre gemeinsamer Gesang – das ist ein stolzer Meilenstein für den Kirchenchor „St. Hubertus“ und für ganz Duppach. Dieses Jubiläum beweist Beständigkeit, Leidenschaft und den starken Zusammenhalt in unserem Dorf.

Der Chor ist weit mehr als eine musikalische Begleitung in der Kirche; er ist Herzstück unserer Dorfkultur. Er bringt Menschen zusammen und schenkt uns Heimat. In einer rasanten, digitalen Welt zeigt er uns den unschätzbaren Wert echten Miteinanders.

Mein herzlicher Dank gilt allen aktiven und ehemaligen Aktiven, dem Vorstand und der Chorleitung. Ihr investiert unzählige Stunden Herzblut, damit Duppach ein lebendiger und klangvoller Ort bleibt.

Ich gratuliere dem Kirchenchor „St. Hubertus“ von Herzen zum 125-jährigen Bestehen. Möge die Freude an der Musik euch noch viele weitere Jahrzehnte verbinden.

Allen Gästen wünsche ich ein wunderschönes Fest und tolle Begegnungen!

Herzlichst,

Thomas Humble
Ortsbürgermeister



Kirchenchor St. Hubertus Duppach

Seit 1901 schallen Töne von der Empore der Duppacher St. Hubertus Kirche. Die jetzige Kirche wurde erst 1927 eingeweiht. Es ist also davon auszugehen, dass der Männerchor St. Hubertus seine eigene Wirkungsstätte mit eingesungen hat, womöglich mit Tatkraft und viel Schweiß geholfen hat sie zu errichten.

Dem Kirchenchor St. Hubertus wurde 2001 zum Hundertjährigen Jubiläum die Palestrina-Medaille verliehen. Eine Medaille vom Cäcilien-Kirchenverband, der sich zum Ziel gesetzt hat, die Kirchenmusik zu fördern.

Seit 1901 begleiteten 11 Pfarrer und 11 Dirigenten den Chor, der zwei Weltkriege überdauerte.

St. Hubertus ist Schutzpatron der Duppacher Kirche und auch Namensgeber des Kirchenchores. Er war Bischof von Lüttich und ist wegen seiner Achtung vor dem Geschöpf der Schutzheilige der Jagd.

Die Zeichen der Zeit machen vor dem Kirchenchor „St. Hubertus – Duppach“ nicht Halt und erschweren die Werbung neuer Mitstreiter.

Die gute Kameradschaft prägt den Umgang miteinander.

Aktuelle Sänger im Jubiläumsjahr 2026:

Chorleiter: Stefan Kill

1. Tenor: Edgar Eich
 Elmar Kuhl
 Gottfried Wawers
 Joseph Welter
 Richard Welter

2. Tenor: Peter Horsch
 Stephan Schreiber
 Helmut Thelen
 Klaus Treitges
 Theo Wawers

1. Bass: Josef Meyer
 Stefan Fischbach
 Rudolf Schweidler

2. Bass: Joachim Fischbach
 Rainer Probst
 Harald Schmitz

Chormusik fördert körperliche und mentale Gesundheit und verbindet Menschen.

Der Chorgesang sorgt für geistige Fitness und stärkt das Wohlbefinden.

Unser Abendprogramm:

Begrüßung

- Chor
- Bürgermeister
- Pastor

Liedbeiträge erster Part

Kirchenchor Duppach

Musica zu Ehren

Wilhelm Heinrichs

St. Antonius Engel Roth

Stand byme

von Ben E. King

A Million Dreams

von B. Padek & J. Paul

Gib mir ein kleines bisschen Sicherheit*von Silbermond*

Kirchenchor und Kinderchor Olzheim

Exsultate in Seven

Andy Beck

Kirchenchor

Zuvor, so lasst uns grüßen

Werner Gneist

Kirchenchor

Digedam

mündlich überliefert

Kinder

Glaub an dich

Christoph Ludwig Fehre

Kinder

Kirchenchor Fleringen

Untreue (In einem kühlen Grunde)

Satz: Friedrich Silcher

Frieden

Satz: Pasquale Thibaut

Für Alle

Satz: Bernde Stallmann

MGV Pantenburg

„Drei Überraschungslieder aus purem Können“

St. Antonius Engel Roth

Regenbogenfarben

von Kerstin Ott

Mamma Mia

von Abba

Wenn mir uns all he verstonn

von Paveier

Kirchenchor Duppach

Wochenend und Sonnenschein

Willy Parten

Ehrungen für treues Chorsingen

durch Pastor Pius Krämer

Päuschen

Liedbeiträge zweiter Part

Kirchenchor und Kinderchor Olzheim

Belezzamiacara	<i>Hansruedi Willisegger</i>	<i>Kirchenchor</i>
Flieger segle mit dem Wind	<i>Bruno coulais</i>	<i>Kinder</i>
A songis like an Apple	<i>mündlich überliefert</i>	<i>Kinder</i>
Musikanten sind in der Stadt	<i>Reinghard Mey/ Kirchenchor Carsten Gerlitz</i>	
Praistothe	<i>John Rutter</i>	<i>Kirchenchor & Kinder</i>

MGV Pantenburg

„Drei Lieder aus unendlichem Repertoire“

Kirchenchor Fleringen

Der Wanderer	<i>Satz Gerd Sorg</i>
Schau nur, die Schwalben sind da	<i>Satz Pasquale Thibaut</i>
Nun bricht aus allen Zweigen	<i>Satz: Hermann Erdlen</i>

Kirchenchor Duppach

Abendfrieden	<i>Rudolf Desch</i>
--------------	---------------------

Dritte Halbzeit !

Unsere wohlverdienten Sänger

Ehrungen:

10 Jahre

Helmut Thelen

25 Jahre

Edgar Eich

Rudolf Schweidler

Rainer Probst

vorher Kirchenchor Pronsfeld

40 Jahre

Stefan Fischbach

Josef Meyer

75 Jahre

Theo Wawers

Wir sind stolz solche beständigen Chormitglieder zu haben, sie bilden das Fundament der Chorarbeit.

Es gilt ihnen großen Dank für ihre langjährige Unterstützung auszusprechen.

Gedenken

Wir denken an unsere Verstorbenen,
an alle, die am Bestehen des Chores aktiv mitgewirkt
haben,
den Chorleitern die mit ihrem Tun den richtigen Ton
gefunden haben,
an die verstorbenen Mitsänger und zeitweise auch
Mitsängerinnen die dem Chor ihre Stimme geschenkt
haben.

Es ist ein stilles Erinnern an geteilte Musik, Freude und
Freundschaft. Ihr Wirken und ihre Stimmen bleiben als
kostbares Geschenk im Herzen des Chores lebendig.

*„Die Melodie deines Lebens wird in unseren Herzen
weilerspringen.“*

Danke

Danke, sagen wir allen, die bisher dem Chor verbunden
waren und ihn unterstützt haben, sei es mit ihrer Stimme,
ihren Ideen oder ihrer Tatkraft. Denn ohne solche freiwillig
helfenden Mitmenschen funktioniert ein gutes Miteinander
nicht.

Schön dass ihr da seid.

Der Kirchenchor St. Hubertus Duppach